



Bedienungsanleitung Biovitor



www.greenlife.de

1. Allgemeines

1.1 Allgemeine Hinweise zu Installation und Betrieb

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns das Sie sich für unser Produkt entschieden haben und dem entgegengebrachten Vertrauen an uns.

Bei der Warenannahme sollten Sie das Produkt auf eventuelle Transportschäden prüfen. Sollte die Verpackung Beschädigungen aufweisen, ist das Produkt im Beisein des Lieferanten auszupacken und zu prüfen. Ist eine Beschädigung vorhanden, so muss diese schriftlich beim Frachtführer angezeigt werden.

Bei sämtlichen Arbeiten sind die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten (BGV C22). Bei Begehung der Behälter ist eine zweite Person unbedingt erforderlich! Bei sämtlichen Arbeiten an der Anlage bzw. Anlagenteilen ist immer die Gesamtanlage außer Betrieb zu setzen und gegen unbefugtes Wiedereinschalten zu sichern! Der Behälterdeckel ist immer, außer bei Arbeiten im Behälter, geschlossen zu halten. Sonst besteht höchste Unfallgefahr.

GreenLife bietet ein umfangreiches Sortiment an Zubehörteilen an. Die Verwendung anderer Zubehörteile kann dazu führen, dass die Funktionsfähigkeit beeinträchtigt und die Haftung für daraus entstandene Schäden aufgehoben wird.

1.2 Kennzeichnungspflicht

Alle Leitungen und Entnahmestellen von Brauchwasser sind mit den Worten „kein Trinkwasser“ schriftlich oder bildlich zu kennzeichnen (DIN 1988 Teil 2, Abs. 3.3.2.) um auch nach Jahren eine irrtümliche Verbindung mit dem Trinkwassernetz zu vermeiden.

Auch bei korrekter Kennzeichnung kann es noch zu Verwechslungen kommen, z. B durch Kinder. Ein möglicher Schutz vor Verwechslung durch Kinder sind Zapfstellen mit Kindersicherung.

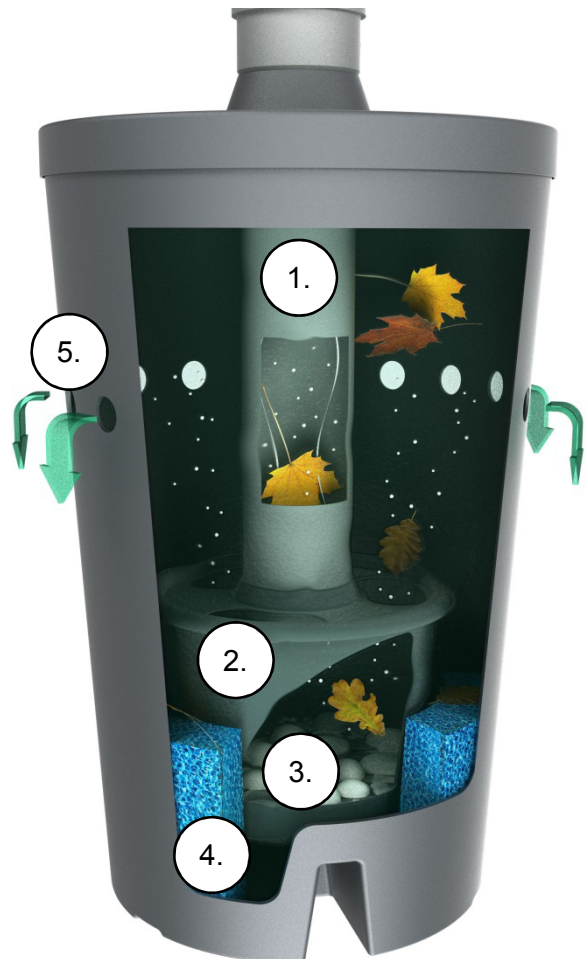
2. Biovitor Hinweise

2.1 Wirkprinzip

Der Biovitor reinigt Regenwasser mittels eines patentierten Wirkprinzips. Die optimal dimensionierten Größenverhältnisse der Kammern und Durchlässe gewährleisten einen bestmöglichen biologischen Ablauf mit höchstem Wirkungsgrad.

2.2 Aufbau Biovitor

1. Zulauf Regenwasser
2. Zulaufberuhiger mit großen Austrittsflächen
3. Marmor Kies (bei stark saurem Regen, Neutralisation)
4. Schaumstoff als zusätzliche Aufwuchsbasis für aerobe Mikroorganismen
5. Austrittsöffnungen langsamer Übergang in die Zisterne



2.3 Überzeugend

- hohe Wasserausbeute da keine Verluste von Regenwasser durch verschmutzte Filter
- sehr lange Wartungsintervalle
(bei Laubfall sollten Dachrinnengitter oder ein Laubabscheider vorgeschaltet werden)
- Reinigung ca. alle 10 Jahre
- ideal für Versickerung
- rein biologische Wirkprinzipien des Abbaus aller organischen Bestandteile
- keine chemischen Zusätze
- nichtorganische Bestandteile setzen sich ab
- in fast jeder Regenwasseranlage nachrüstbar

2.4 Anwendungsgebiet

In allen Zisternen die biologische Absetzung zur Verbesserung der Wasserqualität benötigen.

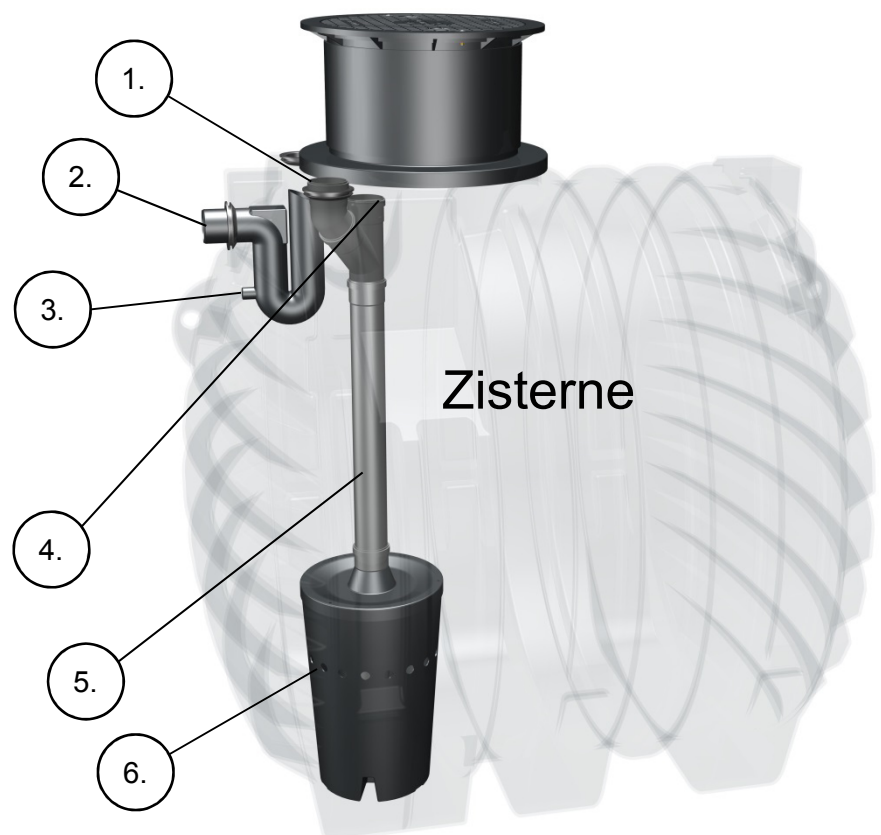
3. Einbau und Installation Biovitor

Der Einbau ist gemäß Bild durchzuführen. Das Herstellungsverfahren und die Materialauswahl ermöglichen ein leichtes und einfaches Handling aller Biovitor. Wichtig ist darauf zu achten, dass der Biovitor am Boden gehalten wird und sicher steht. Dies wird zum großen Teil durch den im Lieferumfang enthaltenen Marmorkiesel getan. Die Stand- und Auftriebssicherheit kann aber durch zusätzlichen Kiesel oder weitere Gewichte erhöht werden.

Ein Abzweiger ist als Notüberlauf am höchsten Punkt in der Zisterne zu platzieren. Bitte beachten Sie die Abbildung.

Bei besonders starkem Laubabfall empfiehlt es sich die GreenLife Dachrinnengitter zu installieren oder das Laub anderweitig in der Dachrinne oder im Fallrohr abzufiltrieren.

1. Zulauf
2. Überlauf
Durchmesser identisch mit Zulauf
3. Überlaufsiphon (optional)
4. Notüberlauf als Abzweiger 45°
5. Zulaufrohr
6. Biovitor



4. Wartung des Biovitor

Eine Wartung besteht aus folgenden Schritten.

1. Entleerung des Erdtanks, so dass die Wartung des Biovitor ohne Einschränkungen erfolgen kann.
2. Bei Begehung der Behälter ist eine zweite Person unbedingt erforderlich!
Bitte beachten Sie den Punkt **Sicherheit** in dieser Anleitung.
3. Die Biovitoren sind zu entleeren und zu reinigen. Ab den Größen DN150 ist die Entleerung über die außen angebrachte Verschraubung mit Schraubkappe möglich.
4. Reinigung mit Wasserstrahl und/oder Lappen oder weichem Spachtel. (Keine chemischen Reinigungsmittel erforderlich!)
5. Tank nach Reinigung des Biovitor auspumpen und reinigen.





Operating manual Biovitor



www.greenlife.de

1. General information

1.1 General Notes on installation and operation

Dear Customer,

Thank you for choosing our product and your trust in us.

When you receive the goods, you should check the product for possible transport damage. If the packaging shows damage, the product is in the presence of the supplier unpack and check. If a damage is present, this must be indicated in writing to the freight carrier.

The relevant accident prevention regulations must be observed for all work (BGV C22).

A second person is essential when the containers are inspected!

For all work on the system or parts of the system, the entire system must always be put out of operation and secured against unauthorized re-activation!

The container cover must always be kept closed, except when working in the container. Otherwise there is a high risk of accidents.

GreenLife offers a wide range of accessories. The use of other accessories may result in a deterioration of the operability and a loss of liability for any resulting damage.

1.2 Marking obligation

All pipes and working water intakes must be identified with pictures and text as „Not for drinking!“ (DIN 1988 part 2, paragraph 3.3.2.), in order to avoid accidental connection to the potable water circuit even after years.

Even with a correct marking confusion is possible, i.e. for children.

A possible way to avoid confusion for children are taps with child protection.

2. Biovitor advices

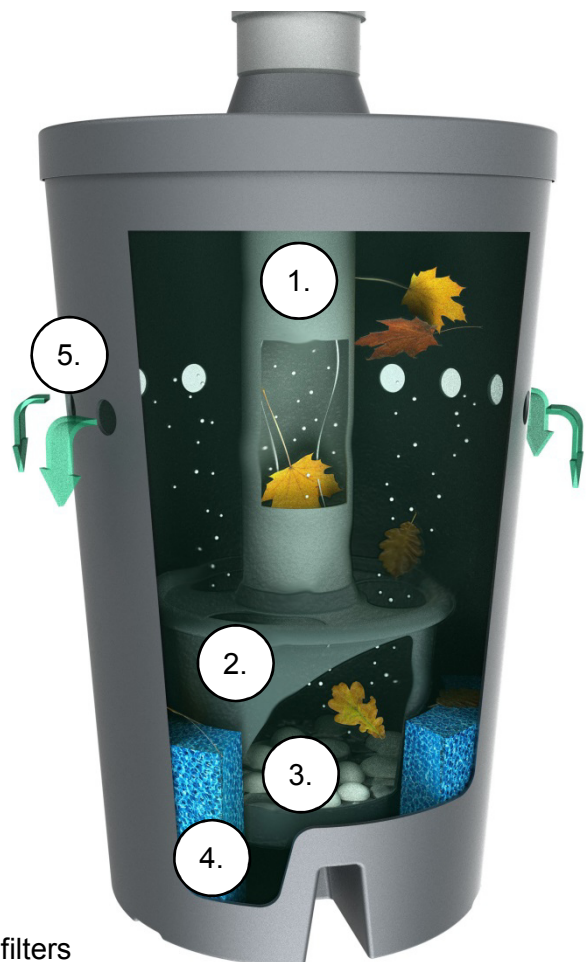
2.1 Principle

Biovitor cleans rainwater by a patented operating principle.

The adequately dimensioned compartments and culverts ensure the best possible biological flow with maximum efficiency.

2.2 Biovitor construction

1. Inflow rainwater
2. Calmed inlet with large outlets
3. Marble gravel (neutralization with strongly acid rain)
4. Foam material as an additional growth media for aerobic microorganisms
5. Outlet openings into the tank



2.3 Advantages

- high water yields due to no rainwater losses through dirty filters
- long intervals between maintenance works
(with leaf drop it is necessary to install before a gutter guards or a separator for leaves).
- cleaning approx. all 10 years
- ideal for ground water infiltration
- pure biologically active principles of the decomposition of organic contents
- no chemical additives
- non-organic contents settles down
- upgradeable in almost any rainwater system

2.4 Application field

In all tanks the biological sedimentation needed to improve the water quality.

3. Mounting and Installation Biovitor

The mounting shall be performed in accordance with the illustration.

The production procedure and the choice of material facilitate an easy handling of all Biovitor devices.

It is important to ensure that the Biovitor device is well mounted to the ground and stands firmly. This is largely ensured through the marble gravel which belongs to the scope of supply.

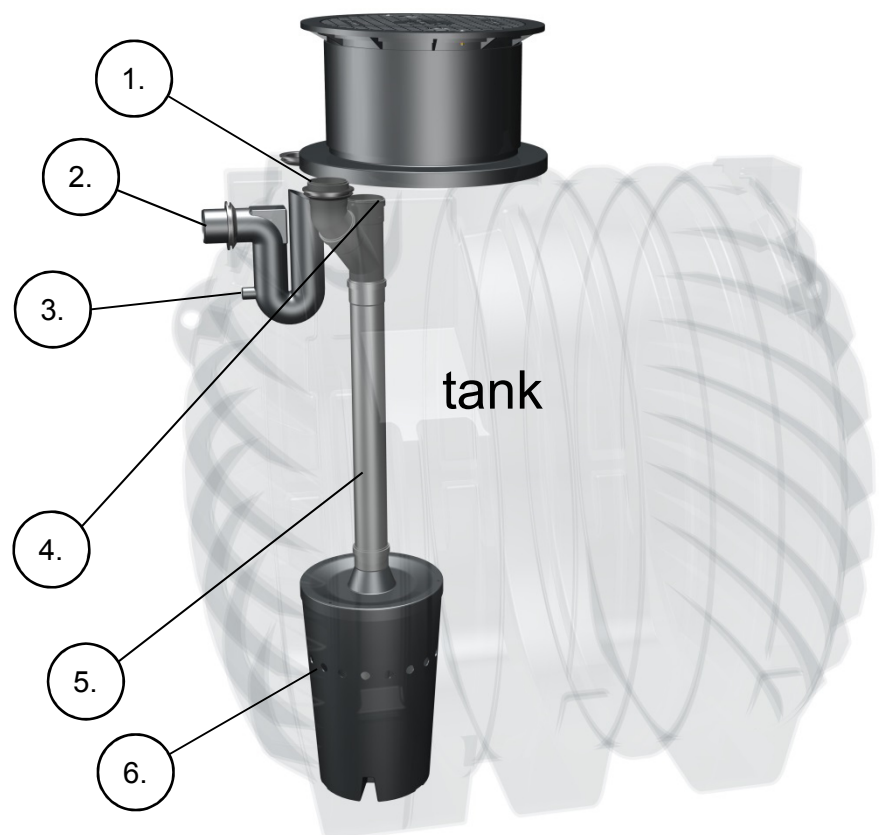
The stability of the mounting and the buoyancy safety can be increased with additional gravel or additional weights.

The junction shall be placed as emergency spillway in the highest point of the tank.

Please follow the instruction in the illustration.

With extraordinarily intensive leaf drop it is recommended to install a roof gutter grid or another leaf separation system at the downspout.

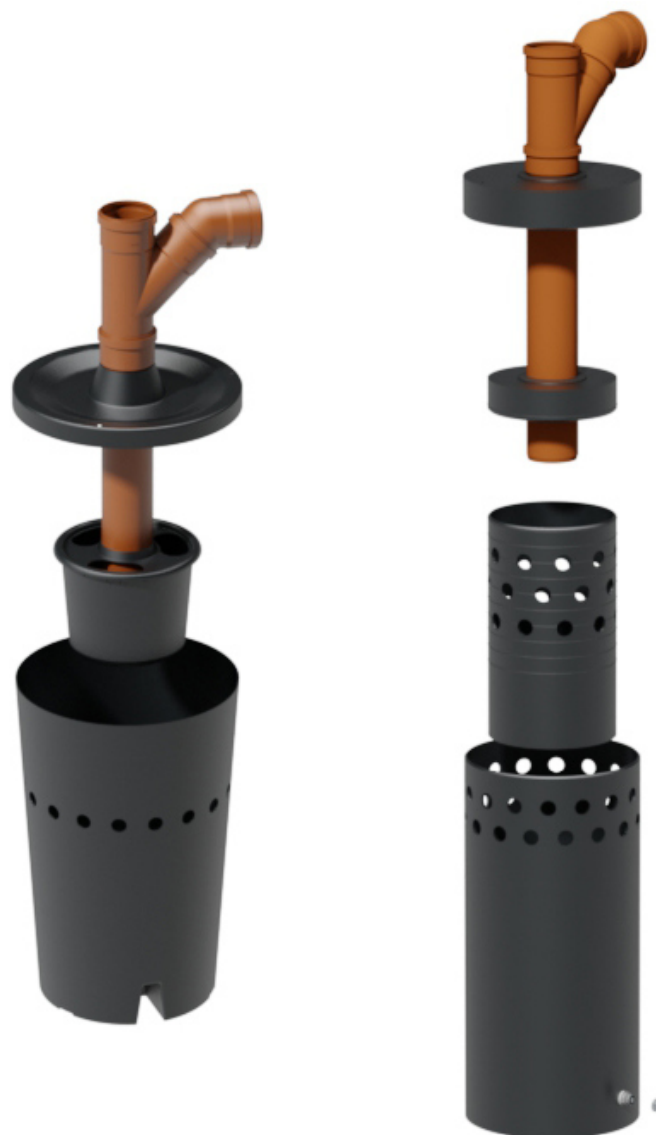
1. Inflow
2. Overflow
same diameter like inflow
3. Overflow siphon (optional)
4. Emergency overflow as tee 45°
5. Pipe inflow
6. Biovitor



4. Maintenance Biovitor

The maintenance consists of the following steps.

1. Draining the underground tank so that unlimited maintenance of the Biovitor device is possible.
2. During inspection of the container the presence of an additional person is absolutely required! Please observe the „Safety” section of these instructions.
3. The Biovitor device must be drained and cleaned. From sizes DN150 draining through screws placed outside is possible.
4. Cleaning with a jet of water and/or a cloth or a soft spatula. (No chemical cleaning agents are required!)
5. After cleaning the Biovitor device must be drained and cleaned.



Draining screws for cleaning